

Worldwide Candle Lighting



Für eine Familie ist es schrecklich, wenn sie ein Kind verliert. Sowohl die Eltern als auch die Geschwister leiden sehr unter der Lücke, die der Tod in die Familie gerissen hat. Dabei spielt es keine Rolle, wie alt das Kind war oder woran es gestorben ist, der Schmerz ist immer der gleiche. Man war eine Einheit, es herrschte Zuneigung und Liebe, und gemeinsam stellte man sich den Anforderungen des Lebens. Diese Einheit ist nun zerstört, und der Rest der Gemeinschaft muss sich neu formieren und den Verlust irgendwie überwinden.

Der Tod eines Kindes wird von vielen Menschen sogar als noch schmerzlicher angesehen als der Tod des geliebten Partners. Dieser hatte zumindest eine gewisse Lebensspanne und konnte etliche Träume verwirklichen, aber einem Kind wird durch den frühen Tod auch die Chance auf ein erfülltes Leben genommen. Und zudem empfinden die Eltern sehr intensiv die Widernatürlichkeit, dass ihre Kinder vor ihnen aus der Welt gehen mussten, obwohl es doch anders herum hätte sein sollen.

Besonders schwierig wird die Bewältigung dieses Verlustes, wenn besondere Tage heran nahen, die man nun das erste Mal ohne das verstorbene Kind gestalten muss. Geburtstage ohne die geliebte Schwester, Ostern ohne den kleinen Bruder, diese eigentlich freudigen Anlässe bekommen einen sehr traurigen Beigeschmack. Und die besinnliche Vorweihnachtszeit ist vielleicht eine der schwersten Hürden, die die Familien bewältigen müssen.

Der Worldwide Candle Lighting Day

Deshalb hat vor sechzehn Jahren eine amerikanische Initiative den Worldwide Candle Lighting Day ins Leben gerufen. Die Initiative The Compassionate Friends ist eine Selbsthilfvereinigung für Familien, die ein Kind verloren haben. Sie wurde vor über vierzig Jahren in England gegründet, als ein Kaplan per Zufall bemerkte, dass sich die trauernden Eltern gegenseitig viel besser helfen konnten, als er als Seelsorger es vermochte. Die gemeinsame Erfahrung war so verbindend, dass andere Methoden dahinter zurück blieben. Aus dieser Begegnung entstand dann die Vereinigung The Compassionate Friends, die mittlerweile auch in anderen Ländern vertreten ist.

Die Mitglieder von The Compassionate Friends sehen es als ihre Mission an, jedem Familienmitglied – ob Eltern, Geschwistern oder Großeltern – die Möglichkeit zu geben, sich mit anderen Betroffenen auszutauschen und so gemeinsam den schweren Verlust besser zu überwinden.



Bildquelle: Angle of Hope (silvertonangelofhope.org) - Worldwide Candle Lighting- Sonntag, 11.12.2011

Aus der Erkenntnis, dass manche Zeiten besonders schwierig zu bewältigen sind, entstand die Idee, den Worldwide Candle Lighting Day zu schaffen. Er soll allen Familien, die ein Kind verloren haben, die Möglichkeit des gemeinsamen Gedenkens geben. Deshalb wird am zweiten Sonntag im Dezember um sieben Uhr abends für eine Stunde eine brennende Kerze ins Fenster gestellt, die symbolisieren soll, dass auch das verstorbene Kind weiter in den Herzen der Menschen leuchtet.

Seit 1996 gibt es nun diesen Gedenktag für gestorbene Kinder, welcher sich in vielen Ländern der Welt etabliert hat. Da die Länder in verschiedenen Zeitzonen liegen, entsteht so symbolisch eine Kette an Kerzenlichtern, die die ganze Welt durchwandert und umspannt. Teilnehmen können natürlich nicht nur die Familien, die ein Kind verloren haben, sondern auch andere Menschen nutzen diesen Tag, um aller gestorbenen Kinder dieser Welt zu gedenken und zu demonstrieren, dass sie nicht vergessen sind.

Die Idee

Die Idee geht auf eine Vereinigung verwaister Eltern und ihrer Angehörigen in den USA, den "Compassionate Friends" zurück, die diese Initiative 1996 ins Leben riefen. Der us-amerikanische Name des Gedenktages ist mittlerweile markenrechtlich gegen Missbrauch geschützt worden, jedoch wünscht die Vereinigung nach wie vor ausdrücklich die öffentliche Weiterverbreitung von Informationen, Plakaten und dem offiziellen Logo im Sinne der Kinder.

Der Name des Worldwide Candle Lighting beruht auf dem weltweiten rituellen Anzünden einer Kerze für das verstorbene Kind um 19.00 Uhr. Diese Kerze wird von außen sichtbar an einem Fenster platziert. Durch die stündliche Verschiebung in den unterschiedlichen Zeitzonen ergibt sich bildlich eine Lichterwelle, die in 24 Stunden einmal um die ganze Erde wandert. "...that their light may always shine" ("...lasst ihr Licht auf immer scheinen") ist der Grundgedanke hinter dieser Idee.

Quelle: [Wikipedia](#)

Zusätzliche Aktionen am Worlwide Candle Lighting Day

Neben dem Anzünden der Kerze finden an dem Kindergedenktag oft viele Veranstaltungen statt. Das kann eine religiöse Veranstaltung wie eine Messe sein, aber auch Informationsveranstaltungen und Gedenkfeiern finden an vielen Orten statt.

Zudem ruft die Vereinigung The Compassionate Friends auch dazu auf, ihre Website zu besuchen und einen Kommentar zum Andenken an das verstorbene Kind zu hinterlassen. Viele Eltern haben für ihr verlorenes Kind auch eine eigene Gedenkseite angelegt, die sie an diesem Tag besuchen und auf der sie eine virtuelle Kerze anzünden können und ihrem verstorbenen Liebling einige liebevolle Worte zukommen lassen. Manche örtlichen Vereinigungen von Selbsthilfeorganisationen für verwaiste Eltern veranstalten ebenfalls eine Feier und einen Tag der offenen Tür, an dem man sich über die Organisation informieren kann.

Die emotionale Bedeutung des Kindergedenktales

Vielen Familienmitgliedern hilft es, wenn sie in der schwierigen Vorweihnachtszeit durch diesen Gedenktag sich und ihrem verstorbenen Kind oder Geschwister versichern können, dass es zwar physisch nicht mehr anwesend ist, aber bei dem kommenden Weihnachtsfest in den Herzen der Angehörigen sehr wohl anwesend sein wird. Es ist ein spezieller Tag, an dem man zudem weiß, dass viele andere ebenso ihres toten Kindes gedenken, und diese Solidarität wird von vielen Menschen ebenfalls als sehr hilfreich wahr genommen.



Bildquelle: The Compassionate Friends (www.compassionatefriends.org)

Aber auch für die Menschen, die kein eigenes Kind verloren haben, hat der Worldwide Candle Lighting Day durchaus eine emotionale Bedeutung. Er erinnert eigentlich jeden Menschen daran, dass täglich auf der ganzen Welt viele Kinder sterben, die mit entsprechender Unterstützung hätten leben können. So sensibilisiert der Kindergedenktag generell dafür, sich aktiver um Unterstützung für die notleidenden Kinder dieser Welt zu bemühen.